

# Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

## II. Kammer.

N<sup>o</sup> 84.

Dresden, am 6. Juni

1864.

Vierundachtzigste öffentliche Sitzung der  
Zweiten Kammer am 30. Mai 1864.

### Inhalt:

Verlesung und Genehmigung des Protokolls der vorigen Sitzung.  
— Registrandenvortrag von Nr. 806 bis 812. — Urlaubsgesuch und Entschuldigungen. — Berathung des Berichts der zweiten Deputation über Abtheilung A des Ausgabebudgets, die allgemeinen Staatsbedürfnisse betr. Pos. 1—6. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Die Sitzung beginnt Vormittags 11 Uhr 5 Minuten in Gegenwart des Herrn Staatsministers Freiherrn von Friesen und des Herrn königl. Commissars Geh. Rath's Dr. Weinlig, sowie im Beisein von 70 Kammermitgliedern.

Präsident Haberkorn: Der Herr Secretär wird das Protokoll der letzten Sitzung vortragen.

(Geschicht durch Secretär Schenk.)

Genehmigt die Kammer das vorgetragene Protokoll?  
— Genehmigt. — Ich ersuche die Herren Abgg. Haberkorn und Emmrich, das Protokoll mit mir zu vollziehen.

(Geschicht.)

Es werden Ihnen die Registrandennummern vorgelesen werden.

(Nr. 806.) Anderweiter Bericht der ersten Deputation der Zweiten Kammer vom 27. Mai d. J., den vom Abg. Schreck auf Niederlegung einer Zwischendeputation zur Prüfung und Berathung der Gesetzentwürfe einer bürgerlichen Proceß-, Concurß- und Gerichtsordnung gestellten Antrag betreffend.

Präsident Haberkorn: Der Bericht befindet sich bereits gedruckt in Ihren Händen und werde ich denselben auf eine der nächsten Tagesordnungen setzen.

(Nr. 807.) Die Erste Kammer überreicht mittelst Beschlusses vom 27. Mai d. J. eine Petition des Rath's und der Gemeindevertreter zu Wilsdruff, zu Gunsten einer Eisenbahnverbindung zwischen Dresden und Leipzig über Wilsdruff, Rössen u. s. w.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 808.) Der Comité für das Eisenbahnunternehmen Radeberg-Kamenz übersendet 130 Druckeremplare seiner unter Nr. 118 dieser Registrande eingegangenen Petition zur Vertheilung in beiden Kammern.

Präsident Haberkorn: Die eingesandten Exemplare sind in dieser Kammer bereits vertheilt und ist die erforderliche Anzahl von Exemplaren an die Erste Kammer ebenfalls abgegeben.

(Nr. 809.) Bericht der ersten Deputation der Zweiten Kammer über den Gesetzentwurf, die Ausübung der Jagd betreffend.

Präsident Haberkorn: Zum Druck und auf eine Tagesordnung.

(Nr. 810.) Die Redaction des Communalblattes zu Dresden überreicht 80 Exemplare ihres Blattes, Nr. 13, zur Vertheilung in der Kammer.

Präsident Haberkorn: Die Vertheilung ist erfolgt.

(Nr. 811.) Petition des Protodiakonus Schwabe in Zittau, §. 13 des Gesetzentwurfs, die Emeritirung der evangelisch-lutherischen Geistlichen betreffend.

Präsident Haberkorn: An die erste Deputation, welcher dieser Gegenstand zur Berichterstattung vorliegt.

(Nr. 812.) Herr Abg. Dr. Hamm bittet um Urlaub vom 1. bis 3. Juni d. J.

Präsident Haberkorn: Ertheilt die Kammer diesen Urlaub? — Gegen 1 Stimme.

Weitere Nummern sind zur Registrande nicht eingegangen. — Für die heutige Sitzung habe ich wegen dringender Geschäfte den Herrn Abg. Messerschmidt zu entschuldigen, aus gleichem Grunde Herrn Abg. Günther.

Wir können zur Tagesordnung übergehen, zur Berathung des Berichts der zweiten Deputation, über Abtheilung A des Ausgabebudgets. Der Herr Abg. Stöhr (Zittau) wird der Kammer Vortrag erstatten.

Referent Stöhr (Zittau): Der Bericht der zweiten Deputation über Abtheilung A des Ausgabebudgets, die allgemeinen Staatsbedürfnisse betreffend, lautet:

Es sind postulirt in Pos. 1 bis 6 auf die Finanzperiode 1864/66 für jedes Jahr